
Die Stadt als das kritische Projekt der Architektur

Assistenzprofessur für Architektur und Städtebau
Prof. Dr. Alex Lehnerer
HIL G74, ETH Zürich, Departement Architektur

Idylle und Ideologie XI

Entwurfsemester
FS 2020

Burning Down



the House





1



Burning Down the House.
—Fire fire with fire

We build, burn, draw, build, draw, burn, until it is too weak to stand then we cut away all that has burnt and continue to build, and draw, burn, draw, build, draw, burn, recover what still stands, then build, draw, burn, and burn again, until it's almost gone, then we draw and build better, draw, burn only a little, then build, draw, burn, draw, build, draw, burn too much, then build, draw, burn, draw, build, until it is too open to work as a home, then we draw, burn, draw, build again, draw, burn, burn, draw, build, draw, burn, until it is all burnt down, then we build, draw, until we understand where we need more support, then we burn, draw, build fireproof, draw, burn as little as we can, then build, draw, build, draw, burn and burn, draw, build, draw, burn, build, draw, burn, draw, build, draw, burn, build, draw, burn, burn, draw, build, draw, burn, build, draw, burn until we get the house we never imagined but always wanted.

Kapazität: 12 Studierende

Lernziel: Brandschutz 1 und 2, Entwurf

Einführung: Dienstag, 18.02.2020
HIQ C1, ETH Hönggerberg

* Idylle und Ideologie ist eine Reihe von kritischen Untersuchungen durch die spekulative Uminterpretation des baulichen Bestands unserer Städte und Landschaften. Der Entwurf bewegt sich innerhalb der Disziplin im Spannungsfeld zwischen den Geschichten des Bestehenden und der Theorie der Architektur – einer Architektur mit kulturell, kontextuellem Anspruch und dem gleichzeitigen Verlangen nach Autonomie der Form.

Die Stadt als gesellschaftlicher Ausdruck ist immer das kritische Projekt der Architektur selbst. Durch den Fokus auf Elemente des Ganzen lässt sich kollektive Form präzise architektonisch diskutieren und formulieren. Innerhalb dieser kollektiven Form suchen wir nach der Krise und der Chance des Objekts.

Der Entwurfsprozess beschreibt die ideologische Überformung einer konstruierten Idylle und der damit verbundenen Verhandlung von Widersprüchen. Das Resultat ist eine Dritte Typologie zwischen Haus und Stadt.